

WICHTIGE INFORMATION

Neuerung in der Verteilung des amtlichen Mitteilungsblattes ab 01. Oktober 2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Informationen aus der und über die eigene Gemeinde sind wichtig und sollten Allen kostenfrei und zuverlässig zugänglich sein. Deshalb hat der Marktgemeinderat im Jahr 2014 das gemeindliche Mitteilungsblatt von einer Abo-Bezahlvariante auf eine kostenlose Verteilung „an Alle Haushalte“ umgestellt.

In den folgenden Jahren wurden immer wieder Veränderungen vorgenommen:

- die Verteilung wurde von „eigenen Verteilern“ aufgrund organisatorisch notwendiger Anpassungen an die Druckerei übergeben
- ebenso wurde die Redaktion und Anzeigenverwaltung von der Gemeindeverwaltung hin zur Druckerei verlagert
- vor einigen Jahren erfolgte dann der Wechsel zu einem anderen Anbieter inkl. Wechsel der Verteilung über die Deutsche Post
- Anfang diesen Jahres wurde nun die Erscheinungsweise von wöchentlich auf 2-wöchentlich umgestellt
- seit einigen Jahren gibt es zudem eine Online-Ausgabe, abrufbar über die Homepage der Gemeinde unter: <https://www.markt-wilhermsdorf.de/service-politik/service/mitteilungsblatt>

Die Verteilung über die Deutsche Post funktionierte anfangs noch einigermaßen gut, sorgt aber jetzt seit vielen Monaten regelmäßig für Ärger und Unmut.

Teilweise wird in Straßenzügen gar nicht verteilt, teilweise stark verspätet, teilweise Ausgaben anderer Gemeinden – die Liste der Probleme lässt sich beliebig verlängern.



Es ist davon auszugehen, dass sich die Verteilqualität- und Zuverlässigkeit mit vertretbarem finanziellen Aufwand nicht mehr verbessern wird.

Auch eine Umstellung hin zu Zustelldiensten stellt keine zuverlässig Lösung dar – das zeigen Erfahrungen anderer Kommunen, des Landkreises oder auch Beispiele in einigen unserer Ortsteile in denen keine Verteilung mehr vorgenommen wird sondern in der Ortsmitte die Exemplare in Verteilkästen bereitgelegt werden.

Zudem hat sich das Leserverhalten in den letzten Jahren deutlich verändert – immer mehr Bürgerinnen und Bürger bevorzugen digitale statt gedruckte Informationen. Diese digitalen Informationen kann man sich jederzeit und flexibel beschaffen. So gehen wir davon aus, dass ca. 60% unseres Mitteilungsblattes ungelesen in der Papiertonne landen und dass ca. 80% der Bürgerinnen und Bürger Zugriff auf die digitale Variante haben.

Aus all den Gründen hat sich der Gemeinderat und die Verwaltung in den letzten Monaten intensiv mit der zukünftigen Bereitstellung unseres Mitteilungsblattes beschäftigt.

Folgende Kriterien waren dabei zu berücksichtigen:

- Die unregelmäßige und unzuverlässige Zustellung ist weder für Sie als Leserinnen und Leser, noch für uns als herausgebende Gemeinde zufriedenstellend
- Zuverlässige Verbesserungen sind dauerhaft und mit vertretbarem Aufwand kaum mehr möglich
- das Leseverhalten hat sich grundsätzlich geändert und wird sich auch in Zukunft noch weiter verändern
- Auch aus Gründen des Ressourceneinsatzes sollte alternative Verteilmöglichkeiten in Betracht gezogen werden

Deshalb wurde in der letzten MGR-Sitzung am 25. Juli der Beschluss gefasst, dass die künftige Verteilung grundsätzlich verändert wird.

Ab Oktober wird das Mitteilungsblatt nicht mehr in alle Haushalte verteilt, sondern auf eine Abholvariante umgestellt.

Es werden Prospektkästen an definierten Standorten befestigt und rechtzeitig zum Erscheinungstag befüllt. Jeder Interessierte kann sich dort ein Exemplar abholen.

Standorte zur Abholung:

- Rathaus Innenhof
- Hallenbadparkplatz
- KiTa Regenbogen
- Kreuzung Alleestraße / Hubstraße
- Bushaltestelle BG Süd / Kreisverkehr
- Lenzenstraße / Pumpstation
- REWE (am Außenlager)

- Festplatz/Schlossgarten an der Ecke Wohngemeinschaft/Hausarztpraxis
- Bürgermobil
- Meiersberg – Bushaltestelle am Dorfplatz
- Dippoldsberg – Bushaltestelle
- Altkatterbach - Bushaltestelle
- Kreben – Bushaltestelle
- KirCHFarrnbach – Feuerwehrhaus
- KirCHFarrnbach – Dorfplatz
- Dürrnfarrnbach – am Dorfhaus
- Unterulsenbach – am Milchhaus

Die Abholkästen werden eindeutig als „Information Markt Wilhermsdorf“ gekennzeichnet sein – über einen zweiten Kasten können künftig auch weitere Informationen verteilt werden (z.B. Bürgerbroschüren).

Natürlich bleibt auch die Online-Ausgabe bestehen und kann flexibel und pünktlich zu den jeweiligen Erscheinungstagen abgerufen werden.

Uns ist bewusst, dass diese Entscheidung auch für Kritik und Unverständnis sorgen wird – aber in Zeiten großer Veränderungen müssen auch solche Veränderungen in Betracht gezogen und umgesetzt werden.

Zudem sorgen wir mit dieser Maßnahme auch‘

- für Entlastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Deutschen Post
- Einsparung beim Ressourceneinsatz durch Verringerung der gedruckten Ausgaben im ersten Schritt um 500 Ausgaben

Deshalb hoffen wir auf und bitten um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen, rechtzeitig vor der tatsächlichen Umstellung, werden folgen.